

## **Tage der offenen Moschee**

Von Ricarda Schnieder

**EMSDETTEN Während die Christen ihr Osterfest begingen, luden auch die Muslime dazu ein, mit ihnen zu feiern und ihre Religion näher kennen zu lernen.**



Iman Hasan Yalcin und andere Gemeindemitglieder führten über die Ostertage Gäste durch die Moschee, berichteten dabei über das Beten und erläuterten Bräuche aus ihrer Religion.  
Foto: Ricarda Schnieder

Das Osterwochenende über hatte die Moschee auch für Andersgläubige geöffnet. Neugierige Blicke waren ausdrücklich erwünscht. An drei Tagen wurden die Besucher durch die Gebetsräume für Männer und Frauen geführt, und auch der Waschraum wurde gezeigt.

### **Gebet und Bräuche erläutert**

Die muslimischen Gemeindemitglieder berichteten dabei über das Beten und erläuterten Bräuche aus ihrer Religion. Seit 1974 besteht die muslimische Gemeinde mittlerweile in Emsdetten. Erst seit 1995 jedoch wird das Gebäude am Grevener Damm 60 als Moschee genutzt. Sie ist täglich geöffnet, und auch Iman Hasan Yalcin ist anwesend, um mit der Gemeinde zu beten.

### **Bis zu 60 Gläubige beim Freitagsgebet**

Zum traditionellen Freitagsgebet erscheinen meist 50 bis 60 Gläubige, berichtete er bei einer Führung. Das Gemeindehaus der Muslime beherbergt auch eine Hausaufgabenbetreuung. Hierfür und für weitere caritative Aufgaben ist der Erlös aus einem kleinen Wohltätigkeitsbasar bestimmt.

### **Delikatessen und ein Basar nach der Führung**

Nach der Führung durch die Moschee konnten die Gäste türkische Spezialitäten probieren. Vom bekannten Döner über gegrillte Spieße und türkische Torten war für jeden Geschmack etwas dabei. Auf einem kleinen Basar wurden typische Waren aus der Türkei angeboten.